



AUF DEM WEG ...

Impressum

Monatliches Mitteilungsblatt der
fünf reformierten Kirchgemeinden
des Sensebezirks.
WEMF beglaubigte Auflage: 4950
Verteilt an alle reformierten Haushalte
des Sensebezirks.

Redaktoren

Bösingen	Michael Roth
Düdingen	Rosmarie Krähenbühl
Wünnewil- Flamatt-Ueberstorf	Peter Wüthrich
St. Antoni	Sandra Scheidegger
Weissenstein/ Rechthalten	Praxed Liechti
Allgemeine Seiten	Kurt Maurer

Die Adressen der Redaktoren finden Sie auf
der letzten Seite. Für Beiträge, Artikel oder
Inserate wenden Sie sich an die zuständige
Kirchgemeinde.

Für die allgemeinen Seiten an
Ref. Pfarramt, Sekretariat, 3175 Flamatt
E-Mail: km404@bluewin.ch

Titelbild

Louise Schneider sprayt auf die Baumzäunung:
Kein Geld für Waffen!

Copyright von Keystone SDA

Inhaltsverzeichnis

Editorial	3
Kirchgemeinde Bösingen	4
Kirchgemeinde Düdingen	7
Kirchgemeinde Wünnewil-Flamatt-Ueberstorf	10
Kirchgemeinde St. Antoni	14
Kirchgemeinde Weissenstein/Rechthalten	17
Kultur aus der Region	20
Blickpunkt	22
Chronik	23
Adressen Pfarrämter und Sekretariate	24

Die VerfasserInnen der Rubrik Gedanken
auf dem Weg und Blickpunkt wählen ihr
Thema selbständig. Die von ihnen geäusserte
Meinung muss sich nicht mit jener der
Redaktionskommission decken.

Layout und Druck

Sensia AG
Bonnstrasse 22, 3186 Düdingen

Redaktionsschluss

Jeweils am 10. des Vormonats

Später eintreffende Beiträge können
nicht mehr berücksichtigt werden.

Ein Leben gegen Armut und für den Frieden

Wenn Sie das Titelbild verwundert? Man sieht Louise Schneider beim Farbsprayen. Unter den noblen Lettern der Nationalbank schreibt sie mit zittrig sprayender Hand: Kein Geld für Waffen! Louise hat mit der Spraydose zuvor zuhause geübt. Die blütenweisse Bretterwand wird mit dem gesprayten Satz fleissig fotografiert. Schliesslich lässt man Louise Schneider aber «laufen». Soweit die Episode, mit der Louise Schneider schweizweit bekannt wurde.



Für das Jahr 2019 haben wir uns im «Auf dem Weg» das Thema «Politik» vorgenommen. Als Kirche und ihre Pfarrerschaft äussern wir uns nicht zur Parteipolitik. Das heisst aber nicht, dass Christsein und die Bibel keine Aussagen zulassen zu politischen Fragen. Natürlich ist Armut ein Thema, dann Gerechtigkeit und bestimmt auch die Schöpfung und dass wir zu ihr Sorge tragen. Und Louise Schneider hat uns mit ihrer Aktion auf das Thema Frieden bzw. Rüstung aufmerksam gemacht. Die Schweiz ist neutral – aber wenn die Schweizerische Nationalbank Gelder in Rüstungsbetriebe investiert, dann dient das leider nicht nur dem Frieden.

Ich war von Louise Schneider beeindruckt und beschloss, sie anzurufen und um ein Interview zu bitten. Wir treffen uns an einem sonnigen Morgen bei ihr zuhause. Louise duzt mich zur Begrüssung. Sie ist eine rüstige Person und geht doch bald gegen die Hunderti.

Du bist in Neuenegg aufgewachsen?

Weiter hinten, auf dem Bramberg. Damals hatte jeder Weiler sein Schulhaus für die 1. bis 4. Klasse.

Welche Rolle spielte der Glaube für dich?

Ich durfte zur Sonntagsschule, auch wenn meine Eltern kritisch gegenüber der Kirche waren, habe ich die biblischen Geschichten wie ein Schwamm aufgesogen. Ich wusste schon damals, dass sich Jesus für Arme einsetzt. Merkwürdig heute, dass ich bedauerte, dass wir nicht noch ärmer waren. Ich empfand einfach Solidarität.

Warum waren deine Eltern der Kirche gegenüber kritisch?

Nehmen wir zum Beispiel den Konfirmandenbesuch. Wir sassen mit dem Pfarrer am Küchentisch. Dann fragte er mich: Und – Louise – was machst du nach der Schule? Ich antwortete: Ich möchte ins Gymnasium. Dann sagte der Pfarrer barsch: Das ist nichts für (arme) Leute wie du. Meine Eltern waren so enttäuscht, dass sie den Raum verlassen haben. Es war unerträglich. Dem Pfarrer blieb nichts anderes übrig, als zu gehen.

Und was geschah mit dir?

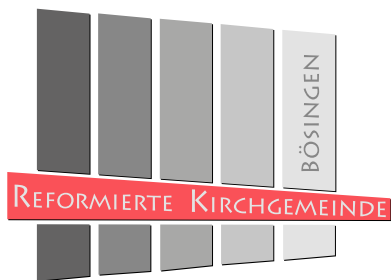
Ich war sehr betrübt und geriet später dann in eine tiefe Krise. Ich hab mit Schmerzmitteln meinem Leben ein Ende setzten wollen. Aber dann meldete sich etwas ganz anderes in mir: Louise, sagte ich zu mir: Jetzt kämpfst du selber für dich!

Und hat das geklappt?

Ich habe mir selber eine Stelle im Welschland gesucht, und dann eine Lehrstelle in der Verwaltung. Aber ich musste Lehrgeld, Kost und Logis zahlen und wir hatten doch nichts. Also schrieb ich dem Arbeitgeber meines Vaters, der Firma Wander und bat um ein zinsloses Darlehen und hab es bekommen!

Ich breche hier aus Platzgründen das Interview ab. Der ganze Text wird dann auf unserer Homepage erscheinen.

Pfr. Ulrich Wagner, St. Antoni



Böisingen

Pfarramt Böisingen Tel. 031 747 04 60
 Fendingenstrasse 2
 3178 Böisingen
 Pfarrer: Michael Roth michael.roth@fr.ref.ch
 Präsident:
 Andreas Nägelin Tel. 031 747 69 70
 Internet: www.ref-kirche-boesingen.ch

Agenda Februar

06.02.	Erwachsenen- bildung	Mittwoch 19.30 Uhr Düdingen	Resilienz: An Lebenskrisen wachsen Vortrag von Stefan Vanistendael Weitere Angaben auf S. 5
10.02.	Gottesdienst	Sonntag 10.00 Uhr Arche	Gottesdienst Gestaltung: Michael Roth, Pfarrer
20.02.	Senioren- Nachmittag	Mittwoch 13.45 Uhr St. Antoni	Weitere Angaben siehe unten
20.02.	Andacht	Mittwoch 19.00 Uhr Arche	Innehalten am Feierabend Weitere Angaben zu unserer monatlichen ökumenischen Abendandacht auf Seite 5.
24.02.	Gottesdienst	Sonntag 10.00 Uhr Arche	Gottesdienst Gestaltung: Michael Roth, Pfarrer
27.02.	Gottesdienst	Mittwoch 10.30 Uhr Bachtela	Gottesdienst mit Abendmahl in ökumenischer Offenheit im Pflegeheim Bachtela Gestaltung: Michael Roth, Pfarrer
01.03.	Erwachsenen- bildung	Freitag 19.00 Uhr Weissenstein	Demenz-Erkrankung Wie sehen den Film «Nebelgrind». Weitere Angaben auf S. 5

Gottesdienste im Pflegeheim Bachtela



Wie gewohnt ökumenisch
offen für die ganze Bevöl-
kerung, jeweils Mittwoch,
10.30 Uhr

13. Februar, Katholischer Gottesdienst
 27. Februar, Reformierter Gottesdienst

Seniorenachmittage Winter 2018/2019

**Mittwoch, 20. Februar 2019, 13.45 Uhr,
 Oase St. Antoni**

«Mit angepasster Ernährung die Gesundheit fördern»

Vortrag von Prof. Jerry P. Mizek über die
 Ernährung im Alter

Innehalten am Feierabend – ökumenische Abendandacht



Mit Texten, Musik, Liedern, Stille und Gebet lassen wir für eine kurze Zeit unseren Alltag hinter uns.

**Nächste Termine, jeweils Mittwoch,
19.00 Uhr in der Arche:
20. Februar
20. März
Im April kein Innehalten
22. Mai**

Wir freuen uns auf Sie!

Anita Imwinkelried, kath. Pfarrei Bösingen
Christine Bühler, ref. Kirchgemeinde Laupen
Michael Roth, ref. Kirchgemeinde Bösingen

«Zäme sii u ässe»

Pflegeheim Bachtela, Bösingen
jeden 1. Mittwoch im Monat

Mittagessen: Beginn um 11.15 Uhr

Anmeldung im Pflegeheim Bachtela
Sekretariat: 031 740 41 00
Küche: 031 740 41 04

Kosten: 10er Mahlzeitenbons CHF 140.00

Es bedienen Sie freiwillige Helferinnen
aus Bösingen
Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Alterskommission Bösingen

Erwachsenenbildung im Sensebezirk

der Reformierten Kirchgemeinden
Bösingen, Düdingen, St. Antoni und
Weissenstein-Rechthalten

Sämtliche Veranstaltungen sind ökumenisch
offen und stehen der gesamten interessierten
Bevölkerung zu Verfügung.

Mittwoch, 6.2., 19.30 Uhr

Reformiertes Zentrum Düdingen:
Erwachsenenbildung Kantonalkirche
Vortrag von Stefan Vanistendael.
Resilienz: An Lebenskrisen wachsen
Organisiert durch die Kirchgemeinde Düdingen.
www.refdue.ch

Freitag, 1.3., 19.00 Uhr

Kirche Weissenstein
Wir schauen gemeinsam den Film «Nebel-
grind» zum Thema Demenz-Erkrankung.
Anschliessend Einladung zum Apéro und
Gespräch mit Frau Bachmann von
«La Famille au Jardin» St. Ursen.
Organisiert durch die Kirchgemeinde
Weissenstein.
www.ref-weissenstein.ch

Landfrauen

Freitag 22. Februar, 19.30 Uhr
Generalversammlung im Saal des Restaurants
«Drei Eidgenossen».

Dekoration: Litzistorf, Vogelshaus, Lischera,
Hanehus, Fendingen, Richterwil, Auswärtige

Tanz als Meditation

Donnerstag, 7. Februar 2019, 20.00–22.00 Uhr
in der Arche (Fendingenstrasse 2)

Kosten pro Person: CHF 20.–

Leitung:
Ursula Kiener, Musik- und Tanztherapeutin,
Telefon 031 747 80 97



Einladung zur ordentlichen Kirchgemeindeversammlung

**Donnerstag, 21. März 2019
um 20.00 Uhr in der Arche**

Begrüssung und Eröffnung; Besinnung

Traktanden

1. Protokoll der Kirchgemeindeversammlung vom 22. November 2018
2. Jahresrückblicke
3. Rechnung Kirchgemeinde und Fonds Schule Fendingen 2018
4. Zukunft Liegenschaft Freiburgstrasse 1
5. Informationen
6. Verschiedenes

Alle Stimmberechtigten der evangelisch-reformierten Kirchgemeinde Bösingen sind zu dieser Versammlung freundlich eingeladen.

Die Rechnung und das Protokoll der Kirchgemeindeversammlung vom 22. November 2018 werden Ihnen auf Anfrage vom Sekretariat der Kirchgemeinde gerne zugestellt (Telefon 031 747 04 62/ katharina.ducrey@fr.ref.ch).

Der Kirchgemeinderat

Der Kirchgemeinderat...

- setzt eine Arbeitsgruppe ein, um die künftige elektronische Kommunikation mit den Gemeindegliedern zu planen.
- nimmt Kenntnis von der Fachsitzung der Ökumenegruppe, welche die ökumenischen Anlässe für das Jahr 2019 vorbereitet und plant.

- freut sich über die zahlreichen Besucherinnen und Besucher an der diesjährigen Figurenausstellung.
- nimmt Kenntnis vom Mitwirkungstag der Jugendkommission am 27.2.19.
- gratuliert Katharina Ducrey (Kassierin und Sekretärin) zu ihrem 20 jährigen Dienstjubiläum und freut sich auf die weitere Zusammenarbeit.
- gratuliert ebenfalls Daniel Woodtli, der seit 20 Jahren die Gottesdienste in Bösingen musikalisch bereichert und ist sehr erfreut, dass er das auch in Zukunft tun wird.
- plant die Anschaffung eines neuen Computers für das Sekretariat.
- plant und organisiert seine Sitzungen im Jahr 2019.
- freut sich auf die Lesung von Christian Schmutz im Rahmen der gemeinsamen Erwachsenenbildung (18.9.19, 19.30 Uhr Arche).
- begrüsst Rolf Fankhauser als neues, nun vereidigtes Mitglied im Kirchgemeinderat.

Deine Meinung ist wichtig!

Die Jugendkommission Bösingen lädt ein am **27.2.2019** von 19.00–22.00 Uhr zum

Mitwirkungsabend (Zukunftswerkstatt)

rund um das Thema

«Gesundheit, Gemeinschaft, Familie»

Dafür suchen wir noch Mitwirkende aus der Bevölkerung: Jugendliche, junge Erwachsene und erwachsene Personen, die mit ihren Ideen und ihrem Engagement die Zukunft der Gemeinde mitgestalten möchten.

Anmeldungen nimmt der Jugendarbeiter Chrigu Oesch **bis 12.2.2019** entgegen: jugendarbeit@boesingen.ch oder 031 747 21 61

Wir freuen uns auf einen Abend mit vielen guten Gesprächen und kreativen Inputs.



Düdingen

Reformiertes Pfarramt
 Hasliweg 4, 3186 Düdingen
 Pfarrerin:
 Sabine Handrick Tel. 026 493 35 85
 pfarramt@refdue.ch
 Sekretariat Tel. 026 493 55 85
 Reservationen Mo – Fr 12.30 – 13.30 Uhr
 Jeannette Charmey Tel. 079 456 46 51
 Präsident:
 Fritz Herren Tel. 026 493 31 60
 Internet www.refdue.ch

Agenda Februar

03.02.	Gottesdienst	Sonntag 10.00 Uhr	mit Abendmahl, Predigt und Liturgie von Sabine Handrick
06.02.	Erwachsenen- bildung	Mittwoch 19.30 Uhr	An Lebenskrisen wachsen, Vortrag von Stefan Vanistendael, Soziologe
08.02.	Kultur in der Kirche	Freitag 20.00 Uhr	Duo Full House, «Alta Cultura», Action Comedy Abendkasse CHF 25.–
09.02.	Gottesdienst	Samstag 16.00 Uhr	mit Abendmahl in der Spitalkapelle Tifers, Predigt und Liturgie von Pfarrerin Elsbeth von Känel
13.02.	Kinderkirche	Mittwoch 14.00 Uhr	Fiire mit de Chliine, für Kinder von 4–8 Jahren und ihre Eltern und Grosseltern
17.02.	Gottesdienst	Sonntag 10.00 Uhr	mit Taufe, Predigt und Liturgie von Sabine Handrick
20.02.	Senioren- nachmittag	Mittwoch 13.45 Uhr	mit angepasster Ernährung die Gesundheit fördern, Oase, St. Antoni
03.03.	Weltgebetstag	Sonntag 17.00 Uhr	zur ökumenischen Feier sind alle herzlich eingeladen, Pfarrkirche
10.03	Gottesdienst	Sonntag 10.00 Uhr	Predigt und Liturgie von Sabine Handrick

Grosser Erfolg für die Strickaktion!

Zu unserer grossen Freude haben die vielen aktiven Strickerinnen bis jetzt über 70 Mützen, Schals und Socken gestrickt. Vielen herzlichen Dank für Eure Mithilfe!

Annemarie Herren



Kollektenergebnisse

August – Dezember 2018

12.08. Gottesdienst Mission 21	CHF 170.00
25.08. Gottesdienst HEKS Somalia	CHF 110.00
30.08. Abdankung Pflegeheim Wolfacker	CHF 334.30
02.09. Gottesdienst AV.E Kinderdorf Togo	CHF 270.00
13.09. Abdankung Wabe	CHF 631.20
22.09. Lach-mit-Tag Ostmission	CHF 106.25
07.10. Gottesdienst Ostmission	CHF 150.20
12.10. Abdankung Netzwerk Sense	CHF 1280.80
19.10. Abdankung Spitex Sense	CHF 1268.45
21.10. Gottesdienst Pro Juventute Freiburg	CHF 244.15
25.10. Abdankung Samariterverein	CHF 976.00
04.11. Gottesdienst Reformationskollekte	CHF 174.50
25.11. Gottesdienst Schweiz.Evang.Allianz	CHF 318.15
05.12. Kinderfeier Ostmission	CHF 10.00
09.12. Gottesdienst HEKS Aleppo	CHF 78.00
16.12. Krippenspiel Ostmission	CHF 489.05
24.12. Gottesdienst Kantonalkirche Mexiko	CHF 397.00
25.12. Gottesdienst Kantonalk. SECAAR	CHF 276.00

Total der Kollekten CHF 7284.05

Das Total der Kollekten im Jahr 2018 beträgt CHF 12326.10. Der Kirchgemeinderat dankt recht herzlich für die Gaben.

An Lebenskrisen wachsen



Was können Erwachsene tun, um Kinder zu unterstützen, um ihre Resilienz zu fördern und sie stark zu machen?

Wir laden alle Interessierten sehr herzlich ein zu einem Abend mit dem renommierten Soziologen **Stefan Vanistendael**, der seit vielen Jahren zu den Köpfen der Resilienz-Forschung gehört.

Erwarten Sie keinen trockenen Vortrag, sondern die Begegnung mit einem sehr inspirierenden und humorvollen Menschen.

**Reformiertes Zentrum Düdingen,
6. Februar 2019, 19.30 Uhr**

Danke Patrick

Während acht Jahren begleitete Patrick Schneuwly unsere Gottesdienste am Flügel. Nun hat er sich entschieden seine Tätigkeit auf Ende Jahr 2018 zu kündigen.



Lieber Patrick, mit deiner Musik hast du unsere Gottesdienste stimmungsvoll und passend zur Predigt bereichert. Dein einfühlsames Spiel berührte und erfreute die Gottesdienstbesucher immer sehr. Dank deiner Professionalität war es dir möglich, zusammen mit anderen Musikern oder als Begleiter des Singkreises, deine Begabung einzusetzen. Wir danken dir ganz herzlich für deine wertvolle Mitarbeit und wünschen dir für die Zukunft, im Beruf, der Politik und als Musiker, viel Freude, Erfolg und Gottes Segen.

Irène Wisard-Hirschi

Jubiläumskonzert 20 Jahre Kiesz-Kreis

Der Kiesz-Kreis, ein Chor für Menschen mit und ohne Beeinträchtigung (Leitung Nelly Kuster) gibt zusammen mit der Singschule Sense (Leitung Nicole Schafer) ein Konzert zum Zuhören und Mitsingen – voll Freude und Begeisterung (siehe S. 21)
Kath. Kirche Düdingen,
Sonntag 17. Februar 2019, 17.00 Uhr

Kultur in der Kirche

Duo Full House «Alta Cultura», Action Comedy

Hereinspaziert in die Welt des crazy Künstler-Ehepaares Gaby und Henry Camus! Gegensätze ziehen sich bekanntlich an: er kommt aus New York, sie aus Effretikon. Gaby liebt Präzision, Henry Improvisation; sie ist stabil, er labil, er spielt himmlisch Klavier und sie singt höllisch... gern – alles in allem eine perfekte Ergänzung! Trotz ihrer eigenen Urkomik und vielschichtigem Humor, versuchen die beiden unermüdlich eine «hochkulturelle» Performance vorzuführen. Dafür ziehen sie alle Register: virtuoses Klavierspiel, aussergewöhnliche Jonglagen und akrobatische Mehrsprachigkeit. Egal ob sie ihr Ziel von «Alta Cultura» erreichen oder nicht, so oder so wird das Publikum begeistert sein.



Henry Camus und Gaby Schmutz sind seit 20 Jahren privat und auf der Bühne ein durch und durch aufeinander eingespieltes Paar, das eine Show mit viel Tempo, Spontanität und Situationskomik zeigt.

Die beiden reisen als Duo Full House rund um den Globus und können ihre Show in ungefähr sechseinhalb Sprachen aufführen.

**Freitag, 8. Februar 2019, 20.00 Uhr,
Ref. Kirche Düdingen,
Abendkasse CHF 25.–**

Reservationen: www.kulturinderkirche.ch

Forum für das Alter

Montag, 4. Februar 2019, 14.00 Uhr

Begegnungszentrum
Lotto

Einblick in die Wahlkurse

Hier präsentieren wir einige Eindrücke aus dem vielfältigen Wahlkursprogramm. Die Schülerinnen und Schüler der OS-Schulen können jedes Jahr aus einem Angebot von 25 Kursen auswählen. Sie erfahren was Glauben und Leben im Alltag miteinander zu tun haben.



Alkoholfreie Getränke mixen



O Happy Day



Graffiti – eine Kunst oder was?

Wünnewil-Flamatt-Ueberstorf



Reformierte
Kirchgemeinde

Wünnewil - Flamatt - Überstorf

Pfarramt Wünnewil-Flamatt-Ueberstorf

Freiburgstrasse 10

3175 Flamatt

Tel. 031 741 14 24

Pfarrerin: Corina Wenger Tel. 031 741 14 73

Pfarrer: Peter Wüthrich Tel. 031 741 06 07

Vizepräsident:

Erwin Schneider

Tel. 031 741 13 14

Homepage:

www.wfue.ch

Agenda Februar

27.01. Jugendgottesdienst	Sonntag 17.00 Uhr	Zusammen mit der Kirchgemeinde Düringen feiern wir einen Jugendgottesdienst. Die SchülerInnen des Wahlfachkurses «Schauspieler gesucht» gestalten mit. In der Davidkirche ist kein Gottesdienst. Gestaltung: Pfrn. Peter Wüthrich und Sabine Handrick.
03.02. Familien-gottesdienst	Sonntag 09.30 Uhr	Familiengottesdienst zur Einführung ins Abendmahl mit Schüler/innen der 3. Klassen, gestaltet von Pfrn. Corina Wenger und Katechetinnen der 3. Klassen, Madeleine Aebersold. (Orgel)
10.02.		Kein Gottesdienst in der Davidkirche
13.02. Andacht	Mittwoch 10.00 Uhr	Oekumenische Andacht im Pflegeheim Auried, gestaltet von Pfrn. Corina Wenger.
17.02. Gottesdienst	Sonntag 09.30 Uhr	Gottesdienst mit der Möglichkeit zur Taufe. Gestaltet von Pfr. Peter Wüthrich. Orgel: Ursula Burkhardt. Die drei neuen Kirchgemeinderäte werden feierlich eingesetzt. Anschliessend Kirchenkaffee.
24.02. Gottesdienst	Sonntag 10.00 Uhr	Öffentlicher Gottesdienst im Pflegeheim Auried, gestaltet von Pfrn. Corina Wenger. Der Gottesdienst wird musikalisch umrahmt vom gemischten Chor, Kessibrunnholz. Orgel: Madleine Aebersold.
03.03. Gottesdienst	Sonntag 09.30 Uhr	Gottesdienst mit Möglichkeit zur Taufe, gestaltet von Pfrn. Corina Wenger.

Taufsonntage

3. März/21. April (Ostern)/5. Mai/30. Juni

Abwesenheiten

16.02.–23.02.: Corina Wenger (Ferien)

02.03.–10.03.: Peter Wüthrich (Ferien)

Amtswochen

28.01.–24.02.: Peter Wüthrich

25.02.–17.03.: Corina Wenger



Besuchsdienst

Liebe Kirchgemeindemitglieder

Wir haben Zeit zum Zuhören! Wünschen Sie für sich, Ihre Angehörigen oder Bekannten einen Besuch von einer unserer Frauen oder Männer des Besuchsdienstes?

Dann melden Sie sich bei der zuständigen Kirchgemeinderätin Margrit Winzenried:
Tel. 026 496 17 05



Glaube

Gemeinsam in der Bibel lesen

Wir lesen im spannenden, aktuellen «Buch der Bücher». Wir tauschen uns darüber aus, was das Gelesene damals und heute zu bedeuten hat. Und wie wir die Erkenntnis im täglichen Leben umsetzen können.

Wir treffen uns in der Regel am 1. Dienstag des Monats von 19.00 Uhr bis 20.30 Uhr im Pfarramt.

Nächstes Treffen: 5. Februar 2019

Spezialprogramm

Im Februar werden wir uns gemeinsam den Neujahrgottesdienst aus Dresden anschauen und uns mit der Jahreslosung 2019 beschäftigen.

Dazu sind alle Interessierten herzlich eingeladen!

Kontakt: Pfrn. C. Wenger, 031 741 14 73



Oek. Gruppe 60plus

Langlauf

Von Dezember bis März gehen wir (gute Schnee- und Wetterverhältnisse vorausgesetzt) jede Woche Langlaufen, in der Regel am Mittwoch.

Auch Anfänger/Innen sind jederzeit willkommen.
Auskunft: Hans Frischknecht, Wünnewil
Tel. 026 496 10 96

Wandern

Wir treffen uns jeweils am Mittwoch vor dem Begegnungszentrum Flamatt: von Oktober bis April um 10.00 Uhr. Wir wandern bei jedem Wetter; Wanderzeit 2,5–3,0 Stunden. Sie Wanderroute wird jeweils vor Ort bestimmt, entsprechend dem Wetter und den anwesenden Personen. Gelegentlich finden grössere Ausflüge nach Vorankündigung statt. Bitte Pick-Nick mitnehmen. Neue TeilnehmerInnen sind stets willkommen.

Auskunft:

Andreas und Eelke Schmutz, Flamatt,

Tel. 031 741 56 20

Martha Balmer, Überstorf, Tel. 031 741 13 71

Marius Raemy, Wünnewil, Tel. 026 496 18 42

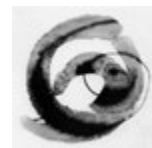


Pflegeheim Auried

Einmal pro Monat (jeweils mittwochs) findet im Pflegeheim Auried eine öffentliche und ökumenische Andacht statt. Beginn um 10.00 Uhr, Dauer ca. 40 Minuten.

Allen, die am Sonntag keine Zeit haben oder gerne unter der Woche einen Gottesdienst besuchen möchten, bietet sich hier die Gelegenheit dazu.

Nächste Andacht 13. Februar 2019, 10.00 Uhr
Gestaltung: Pfrn. Corina Wenger



Ökumenische Fastenwoche Montag, 25. März bis Freitag, 29. März

Fasten in der Zeit vor Ostern ist eine alte kirchliche Tradition.

Fasten bedeutet verzichten – in allen Bereichen. Dies kann für die Seele heilsam und für den Leib gesund sein.

Seit über 20 Jahren trifft sich in Flamatt eine ökumenische Gruppe zum gemeinsamen Fasten. Die täglichen Treffen sind eine wichtige soziale und spirituelle Unterstützung des Fastens.

Auch wer noch nie gefastet hat, kann sich mit uns auf diese Erfahrung einlassen.

Informationsabend

Dienstag, 19. Februar 2019, 19.30 Uhr

Kath. Kirchenzentrum Flamatt

Gemeinsames Fasten

Montag, 25. März bis Freitag, 29. März

Tägliche Gruppentreffen

19.30 bis 21.15 Uhr im **Kath. Kirchenzentrum Flamatt**. Dazu kommen zwei bis drei Ab- und Auftage.

Leitung: Peter Wüthrich, ref. Pfarrer und Norbert Talpas, kath. Theologe

Kosten: CHF 100.–

Der grösste Teil des Betrages wird an ein soziales Projekt überwiesen, das die Gruppe selber bestimmt – als Ausdruck des Teilens in der Fastenzeit.

Anmeldung

bis 12. März 2019 an Marijana Tomic, Wünnewil
Tel.: 076 502 01 54

Mail: tomic_marijana@hotmail.com



Café mit Programm



Alle, die gerne Lotto spielen, sind herzlich zu diesem Spielnachmittag eingeladen.

Es gibt viele, kleine Preise zu gewinnen. Danach gibt es Kaffee/Tee und Kuchen.

Wann Donnerstag, 14. Februar 2019
14.00–16.30 Uhr

Wo Im Begegnungszentrum Flamatt

Herzlich lädt ein
Christine Hertig, Leitung und Café-Team

Besuch des «Haus der Religionen» in Bern



Im Rahmen des Wahlfachprogramms besucht eine Gruppe von Konfirmanden am Samstag 23. Februar 2019 das Haus der Religionen in Bern. Wer aus unserer Kirchgemeinde ebenfalls an diesem Besuch mit Führung teilnehmen möchte, kann sich bei Claudia Schlüchter melden. Es sind noch einige Plätze frei.

Datum und Zeit Samstag, 23. Februar 2019,
10.30 bis ca. 14.00 Uhr

Anfahrt mit dem Zug ab Wünnewil
(10.24 Uhr) oder Flamatt
(10.29 Uhr) oder individuell

Kosten Die Kosten der
Führung übernimmt die
Kirchgemeinde

Kontakt Claudia Schlüchter,
Tel.: 026 496 27 36 oder
Mail: claudiasch@bluewin.ch

Anmeldung bitte bis spätestens am 15. Februar
2019 bei Claudia Schlüchter



Ostertage

für Kinder ab 5 Jahren

Gemeinsam Geschichten im Nomadenzelt aus der Bibel hören, bekannte Gesichter sehen, draussen spielen und entdecken, Basteln, Singen, Zeichnen, und bei allem Ostern erleben – das sind die Ostertage. Du bist dabei? Das wäre wunderbar! Darum: so schnell wie möglich schriftlich oder per SMS anmelden!

Wann 23.–25. April, jeweils Nachmittag
14.00 Uhr–17.00 Uhr.
Treffpunkt im BGZ, Nomadenzelt.

Wo Im Begegnungszentrum Flamatt

Leitung Pfr. Peter Wüthrich, Monique Fehr
und weitere LeiterInnen

Kosten pro Halbtage CHF 5.–

Anmeldung
bis 24. März bei
Monique Fehr
Herrenmattstrasse 12
3175 Flamatt

SMS: 079 604 73 87

Wir lassen ebenfalls Anmeldungen in den Schul-
klassen durch die Katechetinnen verteilen.

Anmeldung Ostertage 2019

Name _____
Vorname _____
Adresse _____
Alter _____

Ich nehme teil am: (Bitte ankreuzen)

- Dienstag
 Mittwoch
 Donnerstag



An der Sitzung vom 16. Januar 2019 hat sich
der Rat wie folgt neu konstituiert:

Erwin Schneiter:
Präsidium, Verwaltung, Personal, EDV

Arlette Neumann:
Kinderkirche, Religionsunterricht

Margrit Winzenried:
Kirchliche Feiern, Vereine

Fritz Heimann:
Finanzen, Versicherungen, Öffentlichkeitsarbeit

Walter v. Niederhäusern:
Liegenschaften

Herrmann Nussbaum:
Erwachsenenbildung, Seniorenarbeit

Pirmin Schenk:
Mission, Diakonie, Soziales

Die drei neuen Kirchgemeinderäte werden
am Gottesdienst vom 17. Februar feierlich
in ihr Amt eingesetzt. Anschliessend ist die
Gemeinde zu einem Kirchenkaffee eingeladen.

St. Antoni

Die Kirchgemeinde umfasst die Gemeinden Heitenried, Alterswil, St. Antoni, Tafers, Schmitten und den Weiler Bärswil.
Pfarramt 1713 St. Antoni

Pfarrer: Ulrich Wagner Tel. 026 505 14 96
ulrich.wagner@ref-fr.ch
Sekretariat: Tel. 026 505 14 95
Präsidentin: Heidi Engemann heidi.flower@bluewin.ch
Internet: www.ref-kirche-stantoni.ch



Agenda Februar

03.02.	Gottesdienst Ref. Kirche St. Antoni	Sonntag 09.30 Uhr	Gestaltung: Pfarrer U. Wagner Organistin: Maria Mollica
09.02.	Gottesdienst Spital Tafers	Samstag 16.00 Uhr	Gestaltung: Pfarrerin E. von Känel
14.02.	Gottesdienst Pflegeheim Schmitten	Donnerstag 10.15 Uhr	Gestaltung: Pfarrerin E. von Känel
17.02.	Gottesdienst Ref. Kirche St. Antoni	Sonntag 09.30 Uhr	Gestaltung: Pfarrer U. Wagner Organistin: Maria Mollica Anschliessend Kirchenkaffee
24.02.	Taufgottesdienst Kapelle Wiler vor Holz	Sonntag 10.00 Uhr	Tauffeier Gestaltung: Pfarrer U. Wagner
01.03.	Weltgebetstag Begegnungszentrum Schmitten	Freitag 19.30 Uhr	Oekumenischer Weltgebetstag

Frauentreff (ehem. Bergfrauen)

Montag, 4. Februar 2019, um 13.30 Uhr,
Spiel-Plauder-Jassnachmittag
in der Oase St. Antoni.

Seniorenachmittag

Mittwoch, 20. Februar 2019, um 13.45 Uhr,
in der Oase St. Antoni mit dem Ernährungsspezialisten Jerry Miszak. Weitere Informationen auf Seite 16.

Mittagstisch

Mittwoch, 27. Februar 2019, ab 11.45 Uhr,
im Pfarreihaus der Kath. Kirche St. Antoni.
Ein Angebot für alle Seniorinnen, Senioren und Alleinstehende. Anmeldungen bei Raymonde Krattinger, Tel. 026 495 13 42 bis jeweils am Freitag vorher.

Schattenbilder unserer Konfirmanden

Vielleicht haben Sie ja die Schattenbilder mit farbigem Hintergrund im hinteren Teil unserer Kirche schon gesehen. Mit den Bildern möchten wir alle Besucher der Kirche auf unsere Konfirmanden aufmerksam machen. Wir haben diese Jugendlichen seit der Taufe im Religionsunterricht begleitet und sie besuchen einige Male unsere Gottesdienste. Wir werden dann besonders an der Konfirmation um Gottes Segen für sie bitten. Aber... wer ist wer?

Rebeka Bill	Joya Maurer
José Burri	Julia Moser
Yanik Gosteli	Thierry Rothenbühler
Sim Guillebeau	Chiara Sahli
Loana Jenni	Andrea Trachsel



Aus dem Kirchgemeinderat

Der Rat beschliesst:

- Die Konzernverantwortungsinitiative (KoVI) wird unterstützt. Nähere Informationen dazu finden Sie unter «konzern-initiative.ch».
- Im Frühjahr eine Retraite des KGR durchzuführen.
- Die Aussenfassade des Kirchturms im Sommer zu sanieren und die Kirchenfenster restaurieren zu lassen.

Oekumenischer Weltgebetstag

Freitag, 1. März 2019, um 19.30 Uhr im Begegnungszentrum Schmittlen.

Eine ökumenische Vorbereitungsgruppe wird den Weltgebetstag vorbereiten und mit uns feiern: Herzlich willkommen! Die Liturgie ist in diesem Jahr aus Slowenien, einem Land mit einer bewegten Geschichte, einer lebendigen Kultur und einer ursprünglichen Natur (grosse Wälder mit seltenen Tierarten). Thema der Liturgie ist das Gleichnis vom Gastmahl: Wer ist eingeladen? Warum kommen die Gäste oder warum nicht? Wir freuen uns, wenn Sie dabei sind!



Gemeinsame Erwachsenenbildung



Am **Mittwoch, 6. Februar 2019, um 19.30 Uhr**, findet im reformierten Zentrum Düdingen ein **Vortrag von Stefan Vanistendael zum Thema «Resilienz – an Lebenskrisen wachsen»** statt. Siehe Seite 8.

Am **Freitag, 1. März 2019, um 19.00 Uhr**, wird in der Kirche Weissenstein **«Nebelgrind» ein Film zum Thema Demenz** gezeigt. Weitere Angaben dazu finden Sie auf der Seite 18.

Seniorenachmittag Mi 20. Feb. 13.45 Uhr in der Oase St. Antoni

mit dem Ernährungsspezialisten Jerry Miszak



Gutes Essen ist etwas Wunderbares. Die Natur und geschickte KöchInnen zaubern so manches auf unsere Tische. Aber was davon ist auch gesund? Worauf muss ich im Alter beim Menüplan achten, damit ich gesund werde und bleibe und mich wohlfühle?

Jerry Miszak ist Buchautor, ausgewiesener Kenner und Ernährungstherapeut. Er wird fundiert und gut verständlich vortragen, worauf wir mit wenig Aufwand achten können, um unser Wohlbefinden zu verbessern. Er therapiert mit Ernährung z.B. bei Allergien, Osteoporose, Säure-Base, Migräne, Diabetes usw. Er arbeitet mit Spitälern zusammen und wird auch persönliche Fragen beantworten können. Herzlich willkommen!



Weissenstein Rechthalten

Die Kirchgemeinde umfasst die Gemeinden Brünisried, Giffers, Plasselb, Plaffeien, Rechthalten, St. Silvester, St. Ursen und Tentlingen

Pfarramt:
Pfarrerin Andrea Sterzinger Tel. 026 418 11 71
Präsident:
Alfred Berger Tel. 079 455 20 62
Internet: www.ref-weissenstein.ch

Agenda Februar

03.02.	Gottesdienst Weissenstein	Sonntag 09.30 Uhr	Gottesdienst, gestaltet von Pfrn. Andrea Sterzinger
09.02.	Abendmahl- Gottesdienst Tafers	Samstag 16.00 Uhr	Abendmahl-Gottesdienst in der Spitalkapelle Tafers, gestaltet von Pfrn. Elsbeth von Känel-Aebischer, Spitalseelsorgerin
11.02.	Religionsunterricht Weissenstein	Montag 16.00 bis 18.00 Uhr	Religionsunterricht für PrimarschülerInnen
17.02.	Gottesdienst Weissenstein	Sonntag 09.30 Uhr	Gottesdienst, gestaltet von Pfrn. Andrea Sterzinger
20.02.	Seniorenachmittag Oase, St. Antoni	Mittwoch 13.45 Uhr	Vortrag von Prof. Jerry P. Mizsak über die Ernährung im Alter (Hinweis S. 16)
22.02.	Ökumenischer Jugendgottesdienst kath. Kirche Plaffeien	Freitag 18.00 Uhr	Ökumenischer Jugendgottesdienst, gestaltet von OS-Schülern, Regula Berger (Katechetin) und Robert Hafenrichter (Pastoralassistent) (Hinweis S. 17)
25.02.	Religionsunterricht Weissenstein	Montag 16.00 bis 18.00 Uhr	Religionsunterricht für PrimarschülerInnen
27.02.	Mittagstisch Weissenstein	Mittwoch 12.00 Uhr	Gemeinsames Mittagessen für Alleinstehende und AHV-BezügerInnen (Hinweis S. 18)
01.03.	Kino mit Pfiff Weissenstein	Freitag 19.00 Uhr	Ökumenisches Filmprojekt Sense-Oberland, gezeigt wird der Film «Nebelgrind» (Hinweis S. 18)

Abwesenheit

Das Sekretariat ist vom 26.02. bis 01.03.2019 geschlossen.

Leitung des Pastoralassistenten Robert Hafenrichter und der reformierten Katechetin Regula Berger laden herzlich zum 2. ökumenischen Jugendgottesdienst dieses Schuljahres ein.

Ökumenischer Jugendgottesdienst

EnterT(r)aining

Die Schülerinnen und Schüler der 9. Klasse der Orientierungsschule in Plaffeien unter der

Dieser findet am **Freitag, 22. Februar 2019 um 18.00 Uhr in der kath. Kirche Plaffeien** statt. Im Anschluss gibt es ein Spaghettiplausch in gemütlicher Runde... Herzlich eingeladen sind Jugendliche, Junggebliebene und alle Interessierten. Wir freuen uns auf Euch!

Mittagstisch

Alle Alleinstehenden und AHV-BezügerInnen sind am **Mittwoch, 27. Februar um 12.00 Uhr** herzlich zum Mittagessen eingeladen. Das Kochteam freut sich auf bekannte und neue Gäste. Serviert wird jeweils ein Mittagessen mit Dessert und Kaffee. Nach dem Essen wird noch ausgiebig geplaudert und gelacht.

Abmeldungen bitte bis am Montag, 25. Februar an Elisabeth Moser, Tel. 026 418 13 63.

Das Vorbereitungs- und Kochteam

Kino mit Pfiff

Nach unserem ersten Film- und Diskussionsabend im Oktober, zu dem wir nicht wenige Besucherinnen und Besucher begrüßen durften, geht es Anfang März weiter mit unserem «Ökumenischen Filmprojekt Sense-Oberland». Auch dieses Mal steht ein Thema im Fokus, das viele Menschen in unserer Region bewegt: **Am Freitag, den 1. März 2019, um 19.00 Uhr** zeigen wir – wieder im «Filmsaal» unserer **Weissensteiner Kirche** – den Schweizer Film «Nebelgrind».

Nicht wenige Familien sind heutzutage vom **Thema Demenz** betroffen. Der Film aus dem Jahr 2012 (mit Peter Freiburghaus und Martin Rapold in den Hauptrollen) veranschaulicht in berührender Weise die **Herausforderungen, die mit dieser Erkrankung verbunden sind**. Zum Inhalt: Unverhofft muss sich Bauer Jürg zwei Wochen allein um Kinder und Hof kümmern. Seine Frau Fränzi erteilt ihm eine Lektion und überlässt ihm die Pflege für seinen dementen Vater Karli.

Herzlich laden wir ein zu diesem facettenreichen Film in Schweizer Mundart, der gute Unterhaltung und nachdenkliche Momente miteinander verbindet. Im Anschluss reichen wir einen kleinen **Apéro** und tauschen dabei unsere Gedanken und Fragen aus. Als kompetente **Gesprächspartnerin** zum Thema begrüßen wir Frau Bachmann von «**La Famille au Jardin**» St. Ursen. **Der Eintritt ist frei. Um eine Spende wird gebeten.**

Rückblick «Chile z'Morge» und Familiengottesdienst

Am 16. Dezember lohnte es sich, rechtzeitig in der feierlich geschmückten Kirche zu sein. Schnell waren die besten Plätze besetzt, um möglichst nah am Geschehen zu sein.

Anlass war unser Weihnachtsfamiliengottesdienst am 3. Advent und vor allem das Krippenspiel mit den Kindern aus unserer Kirchengemeinde. Wir Katechetinnen haben das Stück «Der Wirt von Bethlehem» mit den Kindern für diesen besonderen Anlass mit viel Geduld, Disziplin und Durchhaltevermögen eingeübt.

Anfangen mit dem traditionellen Anzünden des Adventskranzes und des Weihnachtsbaums, gefolgt von besinnlichen Weihnachtsliedern, war es dann endlich Zeit für das Krippenspiel, in dem ein Wirt und seine Frau nach einem anstrengenden Tag noch alle Hände voll zu tun haben, um neue Gäste unterzubringen.

Nachdem sie auch noch Maria und Josef im Stall untergebracht haben und nun gerne schlafen möchten, werden sie zunehmend verärgert wieder geweckt, durch Hirten und Könige auf der Suche nach dem Jesuskind.





Als sie spät nachts auch noch vom lauten Halleluja der Engel im Schlaf gestört werden, reicht es ihnen. Sie gehen erobost zum Stall, um nachzusehen, was da bloss los ist und werden beim Anblick auf das Christkind von Weihnachtsgefühlen übermannt. Voller Freude feiern sie mit allen Gästen die Geburt des Kindes.



Eine Geschichte die unsere Herzen berührt hat und die danach in einer kurzen Andacht von Andrea Sterzinger vertieft wurde.

Die 15 Kinder im Alter von 4–11 Jahren, welche sich eigens für das Krippenspiel zusammengefunden haben, spielten ihre Rollen mit

beeindruckenden Kostümen überzeugend, mit einer künstlerisch, kreativen Leichtigkeit. Eine willkommene Abwechslung waren auch die gekonnten Musikbeiträge mit Klavier, Flöte und Gitarre. So bereiteten die Kinder uns allen eine grosse Freude und stimmten uns alle auf Weihnachten ein.

Ein grosses Dankeschön an alle Mitwirkenden, Helfer und natürlich besonders an die Kinder, das habt ihr toll gemacht!

Wir Katechetinnen wünschen euch ein gesegnetes Jahr 2019

Gaby, Carina und Brigitte

Kollekten Oktober–Dezember

21.10.2018, Synodalrat

CHF 102.35, Mission 21

27.10.2018, Trauerfeier

CHF 780.75, Spitex Sense

CHF 780.75, Netzwerk Sense

06.11.2018, Trauerfeier

CHF 695.75, WABE Deutschfreiburg

CHF 695.75, Visa-Mobil St. Ursen

18.11.2018

CHF 433.15, Sonntag der verfolgten Kirchen

02.12.2018, Synodalrat

CHF 213.30, HEKS

16.12.2018

CHF 347.90, Sorgentelefon Pro Juventute

24.12.2018

CHF 264.30 + Euro 60.00, Schweizer Tafel

25.12.2018, Synodalrat

CHF 130.00, Mexiko

29.12.2018, Trauerfeier

CHF 377.00, WABE

CHF 377.00, Mittagstisch der Kirchgemeinde

Fundgrube

Könnte es sein?

dass eine Jacke, eine Mütze, ein Regenschirm oder, oder... anstatt in unsere Fundkiste in Ihren Schrank gehört?

Schauen Sie doch mal nach einem Gottesdienst, Unterrichtsmontag oder Mittagstisch vorbei. Sie können sich auch am Donnerstag im Sekretariat melden (026 418 39 59).

Anfangs März werden wir die restlichen Sachen entsorgen.



Unterhaltungsabende

Samstag, 16. Februar 2019, 20.00 Uhr

im Gasthof 3 Eidgenossen in Böisingen

Liedervorträge des Männerchores. Gastauftritt: Theatergruppe des Gemischten Chores Bramberg, mit dem Stück «Bodeguet», Komödie von Hanna Frey

Samstag, 23. Februar 2019, 20.00 Uhr

im Gasthof 3 Eidgenossen in Böisingen

Liedervorträge des Männerchores, mit Gastauftritt der «Schweizer Power», den Jungs mit melodischem Rocksound auf hohem musikalischem Niveau

Konzert und Theater des Männerchors Benewil im Schulhaus Beniwil

Theater: «Im Meischer sini Geischer»

«geistreiches» Lustspiel in drei Akten von Lukas Bühler

Aufführungen

Samstag	23.2.2019	20.00 Uhr
Sonntag	24.2.2019	13.30 Uhr
Donnerstag	28.2.2019	20.00 Uhr
Samstag	2.3.2019	20.00 Uhr
Freitag	8.3.2019	20.00 Uhr

Anmeldungen

(auch für Sonntagnachmittag)

bei Karin Glauser

Tel. 026 494 05 86 (Mo + Fr von 17.00–19.00 Uhr)

reservation-theater@maennerchor-benewil.ch oder via www.maennerchor-benewil.ch

Herzlich lädt ein
Der Männerchor Benewil

Jubiläumskonzert zum Mitsingen

Sonntag, 17. Februar 2019 um 17 Uhr
in der kath. Kirche Düdingen



zusammen mit der

Singschule Sense



Eintritt frei – Kollekte

Wir singen voll Freude und Begeisterung!



KEIN LEICHTER ANFANG - WIR KÖNNEN HELFEN!



Wenn Gott anfängt, dann nicht unbedingt reibungslos! Es braucht Menschen, die helfen, damit Gott sichtbar werden kann. Doch damit sind nicht nur Maria's und Josef's Arme gemeint. Auch wir sind aufgerufen, Gottes Wirken in der Welt möglich zu machen, indem wir anderen helfen .



Keinen leichten Start ins Leben haben auch Frühchen:

In liebevoller Handarbeit fertigt der Verein „Vo härzä für Frühchen und Stärnechind“ Kleidung in Gr. 32-46 und viele weitere nützliche Dinge, die industriell so nicht hergestellt werden.

Für Kinder, die leider viel zu früh von uns gehen mussten - sogenannte *Stärnenkinder* - fertigen die Mitglieder Kleidung, Einschlagdenken und jeweils 2 Erinnerungsstücke (eins bleibt bei den Eltern, und eins geht mit dem Baby ins Grab).



Brauchen auch Sie Hilfe? Möchten Sie den Verein unterstützen?

Homepage: <https://fruehchenkleider.wixsite.com/vonherzen>
Tel.: 079 964 45 80 E-Mail: fruehchen.und.sternenkinder@gmail.com

Erinnerungen

«Lobe den Herrn, meine Seele, und vergiss nicht, was er dir Gutes getan hat.» (Ps. 103,2)

Das neue Jahr ist noch jung. Wir sehen auf ein Kalenderjahr, auf viele Erinnerungen und auf mehr oder weniger viele Lebensjahre zurück.

Meine Mutter ist ins Altersheim umgezogen. Das hiess für meine Schwestern und mich, ihre Wohnung auszuräumen. Nun mussten wir entscheiden, was wir mit den vielen Dingen tun sollten, die meine Mutter nicht ins Altersheim mitnehmen konnte. Wer kann was gebrauchen, wer möchte was mitnehmen, was behält man, was kommt in die Brockenstube, was wird weggeworfen? Was es da nicht alles gab: Bücher, Fotos, Briefe, Geschirr, Spielsachen, Kleider, Wäsche aller Art, Möbel, Souvenirs etc...

Bekanntlich ist man nie so reich, wie wenn man umzieht oder eben ausräumt. Ich dachte mir schon, dass wie da wohl nie fertig würden. Aber wir sind trotzdem zu einem Ende gekommen.

Für mich ist das wichtigste Kriterium, etwas zu behalten, wenn ich es mit einem für mich wichtigen Menschen in Verbindung bringen kann.

Es kamen viele Dinge zum Vorschein, von denen ich z.T. gar nicht wusste, dass sie überhaupt existieren oder an die ich längst nicht mehr gedacht hatte. Da waren etwa Fotos von Menschen, die ich kaum mehr kannte, weil sie sich so verändert hatten oder von Personen, die bereits verstorben sind.

Ich habe ein Foto gefunden, das meine Mutter, meine japanische Freundin Masumi und mich zeigt. Ich habe Masumi vor 30 Jahren auf einer Gruppenreise in Australien kennengelernt und habe mit ihr das Zelt geteilt. Wir sprachen englisch miteinander. Aber am Morgen begrüsst sie mich jeweils mit «Guten Morgen» und ich sie entsprechend mit «Ohayo». Später verbrachte sie einige Monate in Europa und besuchte mich für einige Zeit bei meinen Eltern im Berner Oberland. Untypischerweise wollte sie, die Japanerin, nicht aufs Jungfrauoch fahren. Sie fand, bei uns im Kandertal und auf dortigen Wanderungen, z. B. auf den Niesen, sei es sicher genauso schön. Ich denke, sie hatte durchaus Recht. Obschon sie ausser «Guten Morgen» kaum Deutsch sprechen konnte und meine Eltern nicht besser Englisch, verstanden sie sich doch bestens, auch wenn ich nicht ständig übersetzen konnte. Mit Freundlichkeit und gutem Willen kann man sich auch ohne viele Worte verständigen. Als sie nach Japan zurückkehrte, haben wir uns geschrieben. Aber gesehen haben wir uns nicht mehr, denn leider ist sie viel zu früh an Krebs gestorben. Was mir von ihr bleiben sind schöne Erinnerungen, ein paar Fotos und etliche Briefe.

Ich erinnere mich mit einem weinenden und einem lachenden Auge an sie und an andere liebe Menschen. Ich bin traurig darüber, dass sie haben leiden und sterben müssen und jetzt nicht mehr da sind. Andererseits freue mich an all dem Schönen, das ich mit ihnen habe erleben dürfen.

Ich bin froh und dankbar, dass mir Gott so viele liebeswürdige Menschen auf meinen Weg mitgeschickt hat. An sie erinnere ich mich sehr gern. Natürlich bin ich auch anderen begegnet, mit denen ich Mühe hatte und sie vermutlich mit mir auch. Aber ich will mich lieber an die Erlebnisse erinnern, die mein Leben positiv geprägt haben.

Eine Freundin hat mir erzählt, dass sie und ihr Mann jeden Abend in einem Buch jedes für sich etwas Schönes aufschreiben, das sie an diesem Tag erlebt haben. Wenn sie dann einmal etwas Schweres erleben, lesen sie in diesem Buch und lassen sich so von ihren eigenen Erlebnissen aufmuntern.

Gott hat mir nicht nur in der Vergangenheit Gutes getan, sondern er tut es immer noch und ich glaube daran, dass er es weiterhin tun wird. Das wünsche ich uns allen.

«Lobe den Herrn, meine Seele, und vergiss nicht, was er dir Gutes getan hat.» (Ps. 103,2)

Seelsorge Spital Tifers und Pflegeheim Maggenberg
Pfrn. Elsbeth von Känel

Chronik der fünf Kirchgemeinden

Abdankungen

29. Dezember

Verena Rindlisbacher-Moser, geb. 1924,
wohnhaft gewesen in Oberschrot, zuletzt im
Alters- und Pflegeheim Bachmatte, Oberschrot

Spitalkapelle Tifers

Gottesdienst mit Abendmahl

Samstag, 9. Februar 2019

16.00 Uhr

Liturgie und Predigt: Pfrn. Elsbeth von Känel
an der Orgel: Sabine Kolly

***Dies ist der Tag, den der Herr macht;
lasst uns freuen und fröhlich an ihm sein.***

Psalm 118,24

Pfarrämter und Sekretariate

Bösingen

Pfarrer Michael Roth
Telefon 031 747 04 60
Tel. Privat 031 747 69 01
michael.roth@fr.ref.ch

Sekretariat:
Katharina Ducrey-Reinhard
Fendringenstrasse 2
Telefon 031 747 04 62
katharina.ducrey@fr.ref.ch
Öffnungszeiten:
Dienstag, Donnerstag 8.30–11.00 Uhr

Dürdingen

Pfarrerin Sabine Handrick
Telefon 026 493 35 85
pfarramt@refdue.ch

Sekretariat:
Rosmarie Krähenbühl-Spack
Telefon 026 493 55 85
sekretariat@refdue.ch
Öffnungszeiten:
Dienstag, Freitag 8.30–11.30 Uhr

Wünnewil-Flamatt-Ueberstorf

Pfarrer Peter Wüthrich
Telefon 031 741 06 07
Pfarrerin Corina Wenger
Telefon 031 741 14 73

Sekretariat:
Brigitte Linder
Freiburgstrasse 10
Telefon 031 741 14 24
refkg.flamatt@bluewin.ch
Öffnungszeiten:
Dienstag 8.30–11.00 Uhr

St. Antoni

Pfarrer Ulrich Wagner
Cheerstrasse 22, 1713 St. Antoni
Telefon 026 505 14 96
ulrich.wagner@ref-fr.ch

Sekretariat:
Telefon 026 494 36 42
oder Telefon 026 505 14 95
ahaueter@bluewin.ch
Öffnungszeiten:
Montag–Freitag telefonisch von 9.00–11.00
und 14.00–16.00 Uhr oder per E-Mail
Samstag und Sonntag geschlossen
Redaktion Auf dem Weg/Homepage:
Sandra Scheidegger, sasch@sensemail.ch

Weissenstein / Rechthalten

Pfarramt:
Pfarrerin Andrea Sterzinger
Weissenstein 57
Telefon 026 418 11 71
andrea.sterzinger@ref-weissenstein.ch

Sekretariat:
Praxed Liechti
Weissenstein 57
Telefon 026 418 39 59
sekretariat@ref-weissenstein.ch
Öffnungszeiten:
Donnerstag 13.30–17.00 Uhr

Reformierte Seelsorge im Spital und Pflegeheim Tafers

Pfarrerin
Elsbeth von Känel-Aebischer
Seelsorge:
Dienstag und Mittwoch
Spital und Pflegeheim Tafers
Telefon 026 494 47 31